

Familien-Bibliothek
der
Deutschen Classiker.

Eine Anthologie
in 100 Bänden.

Ein und vierzigster Band.

Klopstock's
M e f f i a s.

Dritter Theil.

1176
63

Familien-Bibliothek
der
Deutschen Classiker.

Eine Anthologie
in 100 Bänden.

Ein und vierzigster Band.

Klopstock's
M e s s i a s.

Dritter Theil.



Hildburghausen und Amsterdam.
Druck und Verlag des Bibliographischen Instituts.

1849.

Klopstock's

Messias,

Dritter Theil.

Z w ö l f t e r G e s a n g.

Trüb' ist, und bang' in ihren verborgensten Tiefen die Seele,
 Wenn sie fürchtet, daß Gott sie aus ihrem himmlischen Erbe
 Stoßen werde. Verirrt in dem Labyrinth der Vorsicht,
 Wenden sich weg von weiterem Forschen alle Gedanken;
 Jede von ihren Empfindungen treffen die Flüche vom Sina,
 Und von dem Ebal, mehr des hohen Golgatha Schrecken.
 Ach nun wird sie das weiße Gewand der Sieger nicht kleiden!
 Ihr in dem Himmel die Palme der Ueberwinder nicht werden!
 Und die Krone nicht strahlen! Sie liegt hinschmachtend im
 Staube;

Und sie würde vergehn, wenn sie Ein Gedanke nicht hielte,
Er ihr Retter nicht wär', ihr Engel gesandt von dem Himmel,
Dieser große: Sich Gott in Allem zu unterwerfen!
So voll Sammers, und so von jeder Hoffnung verlassen
War der kleine Haufe der wenigen unter den Menschen,
Die den Versöhner kannten des Ewigen, da ihn ihr Auge
Starr, und todt auf Golgatha sah, und um ihn nun alles

Ob' und verstummt; und so war's der von Arimathäa,
 Er der Eine, daß sie nicht ganz dem Jammer erlagen.

Dich zu begraben, du Todter des Herrn, entschloß sich
 Joseph,

Muthiger jetzt, und Rächer an seiner vorigen Kleinmuth.
 Laut ruft' er auf Golgatha, daß es der Hauptmann der Römer,
 Und, wie sehr auch Angst sie betäubte, die Zeugen es hörten:
 Ich begrabe den Todten des Herrn! Dort gegen uns über
 Lieget sein Grab, und meins. Nein! ich will nur bei des
 Felsen

Gingang ruhen. Auf, Nikodemus, und alle Myrrhen,
 Alles, was du von der Aloe brachst, das nimm, und erwarte
 Mich bei dem Kreuz. Ich geh', und ich komme vom Fürsten
 der Römer

Schnell zurück; auch bring' ich die Leinwand zu dem Begräbniß.
 Und er eilte. So eilt der Entschluß, das Leben zu ändern,
 Wenn er wahr ist, und jeder Entschluß der Sünde vergebens
 Gegen ihn den blinkenden Dolchstoß wüthend emporhebt,
 Oder umsonst Einschláfrungen ihm, und Seligkeit zusingt,
 Also eilt er zur That! Der Arimathäer erreichte
 Bald des Heiden Palast, und fand ihn umgeben von Unruh';
 Sah Portia bleich, und trüb' ihr Auge von Jammer.

P. Was begehrst du von mir? J. Des Todten Leichnam,
 Pilatus,

Den du nicht kanntest, und den du, von meinem Volke ver-
 leitet,

Heut' auf Golgatha kreuzigen liehest. Ich will ihn begraben.

P. Aber was geht der Todte dich an? J. Sehr viel, o Pi-
 latus,

Und nur weniger, als den Richter droben, der Götter